

Wer sind Lennox CF?

FRAUENFELD (rick) Der Kanton Thurgau wird oft zu Unrecht als weisser Fleck auf der kulturellen Landkarte der Schweiz bezeichnet. Gerade im Bereich der Rockmusik hat der Thurgau nämlich einiges zu bieten. So unter anderen die Kreuzlinger Rockformation Lennox CF.

Entstanden ist die heutige Sechsmann-Formation vor sieben Jahren. Nach anfänglichen Erfolgen, sie waren beispielsweise Finalisten am Jazz-Rock-Festival in Augst, folgte eine Zeit des Umbruchs. Nach personellen Umbesetzungen und ei-

ner Überarbeitung des Soundkonzepts wagte die Formation 1987 einen Neuanfang. Letztes Jahr spielte die Band im Picar-Tonstudio des bekannten Rockmusikers Phil Carmen, Stein am Rhein, und bekam die Chance, nun eine LP herauszugeben. Ihre erste, sie soll demnächst erscheinen.

Lennox CF (für «Corn-freaks»), das sind: Andy Schmid (Gitarre und Gesang), Tole Gust (Gitarre und Gesang), Ruedi Gust (Keyboards), Urs Stähli (Drums), René Spengler (Bass und Gesang) und Marco Sacchetti (Gesang).

Andy Schmid: Er stammt aus Frauenfeld und spielt seit 15 Jahren Gitarre und Bass. Bevor er zu Lennox CF stiess, spielte er bei Exit, Max Lässer Band und bei der Aumühliband.

Roland Gust: Er stammt aus Altnau, lebt und arbeitet in Kreuzlingen. Roland Gust gehört seit der Anfangszeit dazu. Er ist eines der Gründungsmitglieder. Er spielt seit zehn Jahren Gitarre.

Ruedi Gust: Wie sein Bruder stammt er aus Altnau und lebt und arbeitet zur Zeit in Kreuzlingen. Er spielt seit dem Kindesalter Tasteninstrumente. Dank seinem klassischen Background ist Ruedi Gust so etwas wie das «gute Gewissen» der Band. Der

eigentliche Gründer von Lennox ist er.

Urs Stähli: Er kommt aus Romanshorn und lebt in Arbon. Angefangen hat er als Tambour. Schlagzeug spielt er seit zehn Jahren. Er kam 1982 zur Band. Vorher spielte er bei Plankton und bei Shift.

René Spengler: Er ist gebürtiger Schaffhauser und stiess erst letztes Jahr neu zu Lennox CF. Zur Zeit absolviert er die Jazz-Schule St. Gallen, arbeitet halbtags und spielt unter anderem als Studio- und Sessionmusiker. So zum Beispiel 1988 in der Band von Phil Carmen.

Marco Sacchetti: Er stammt aus Kreuzlingen. Auch er gehört zu den Mitgliedern der er-

sten Formation. Als kraftvoller Sänger der Band nimmt er auf der Bühne den Kontakt zum Publikum wahr.

Nächste Zukunft

Im Zusammenhang mit dem Erscheinen ihrer ersten LP ist die international gewordene Band den Sommer hindurch auf verschiedenen Bühnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz anzutreffen. Wie es weitergehen wird, das hängt laut Aussage ihres Bassisten und Pressesprechers, René Spengler, wesentlich davon ab, wie die Langspielplatte vom Publikum aufgenommen werden wird. Die Band sei irgendwie an einem Punkt angelagt, wo sich einzelne

Mitglieder überlegen, ob sie voll ins Musikgeschäft einsteigen wollen oder nicht. Nach Schweizerverhältnissen gesprochen, wäre eine Verkaufszahl von 2000 bis 3000 LP's als Erfolg zu bezeichnen.

Im Übrigen bietet sich die Band in Clubs und bei Veranstaltungen als erfolgsversprechende Besetzung an. Für ein Vollprogramm von zwei Stunden erwartet die Band eine Gage von üblicherweise 1200 Franken, «ein Richtwert, der selbstverständlich den Umständen angepasst werden kann», meinte René Spengler.

Interessenten können sich an René Spengler, Furkastrasse 16, in 8303 Schaffhausen wenden.